

08.11.2012

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 572 vom 17. Oktober 2012  
des Abgeordneten Lutz Lienenkämper CDU  
Drucksache 16/1155

**Werden an die Ministerpräsidentin gerichtete Bürgeranfragen an SPD-Abgeordnete weitergeleitet?**

**Die Ministerpräsidentin** hat die Kleine Anfrage 572 mit Schreiben vom 7. November 2012 für die Landesregierung beantwortet.

### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Die Rheinische Post (Lokalausgabe Kreis Wesel) hat in ihrer Ausgabe vom 24. August 2012 berichtet, dass sich ein Dauercamper mit einer Mail an die Ministerpräsidentin gewandt habe. Konkret berichtet die Rheinische Post, dass das Büro der Ministerpräsidentin die Mail an das Büro der SPD-Bundestagsabgeordneten Barbara Hendricks weitergeleitet habe. Wörtlich wird ein Mitarbeiter der SPD-Abgeordneten Hendricks zitiert: „Ich arbeite hier schon einige Zeit, aber es ist das erste Mal, dass eine Anfrage an die Ministerpräsidentin an uns weitergeleitet wurde[.]“

- 1. Trifft die Berichterstattung der Rheinischen Post vom 24. August 2012 zu, nach der sich ein Bürger, der ein Haus auf einem Camping-Platz in Rees besitzt, an Ministerpräsidentin Hannelore Kraft mit einem konkreten Anliegen gewandt hat?***
- 2. Hat das Büro der Ministerpräsidentin - wie dargestellt - die Anfrage an die SPD-Bundestagsabgeordnete Barbara Hendricks weitergeleitet?***
- 3. Falls zutreffend, hat Frau Ministerpräsidentin entschieden, das Anliegen weiterzuleiten?***

Datum des Originals: 07.11.2012/Ausgegeben: 14.11.2012

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

- 4. Falls zutreffend, wie erklärt sich die Staatskanzlei, dass ein an die Ministerpräsidentin gerichtetes Anliegen an eine SPD-Abgeordnete weitergeleitet wurde?**
- 5. Wurden weitere, an Frau Ministerpräsidentin gerichtete Bürgeranfragen an SPD-Abgeordnete weitergeleitet (falls zutreffend, bitte einzeln darstellen)?**

Aus Gründen des Sachzusammenhangs werden die Fragen 1 bis 5 gemeinsam beantwortet:

Die in dem besagten Artikel der Rheinischen Post erwähnte Eingabe eines Bürgers hatte dieser über ein Kontaktformular auf der Website [www.hannelore-kraft.de](http://www.hannelore-kraft.de) eingereicht. Die Website wird vom SPD-Landesverband Nordrhein-Westfalen betrieben. Aus dem Kontaktformular ergibt sich, dass die dort eingereichten Eingaben an die E-Mail Adresse „hannelore.kraft@spd.de“ weitergeleitet werden und an „Hannelore Kraft als Vorsitzende der NRWSPD“ gerichtet sind. Die Bearbeitung des Vorgangs erfolgte vollständig und in alleiniger Verantwortung durch den Landesverband der SPD in Nordrhein-Westfalen. Das Büro der Ministerpräsidentin war mit dem Vorgang nicht befasst.